



Für Eltern stellt sich oft die Frage, wo fahre ich richtig, wenn ich mit meinem Kind unterwegs bin. Auch die Rechtsprechung hilft nicht wirklich weiter.

Gretchenfrage für Eltern: Gehweg oder Straße?

Kinder bis zum achten Lebensjahr, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, müssen den Gehweg benutzen, erwachsene Radfahrer die Fahrbahn oder den Radweg. Wo fahren Eltern mit ihren Kindern, wenn sie gemeinsam unterwegs sind?

Getrennt zu fahren entspricht dem Wortlaut der StVO, ist aber nicht die richtige Lösung, entschied ein Amtsgericht im Fall eines sechsjährigen Mädchens. Die Mutter hatte das Kind am gegenüberliegenden Straßenrand begleitet. Damit verletzte sie ihre Aufsichtspflicht. Nach Auffassung des Gerichts hätte sie mit ihrer Tochter auf dem Gehsteig oder am Fahrbahnrand fahren sollen (Amtsgericht Traunstein, 311 C 734/04).

Rechtsanwalt Dr. Dietmar Kettler spricht sich im Fachbuch „Recht für Radfahrer“ dafür aus, dass Kinder in Begleitung von Erwachsenen auf der Fahrbahn fahren dürfen. So sieht es auch der Kölner Amtsrichter Peter Hentschel in seinem Kommentar zum Straßen-



verkehrsrecht. Die Polizei würde wohl davon absehen, ein Bußgeld gegen die Erziehungsberechtigten zu verhängen. Käme es auf der Fahrbahn zu einem Unfall, würden die Eltern wahrscheinlich nur mit 25 Prozent oder weniger mithafteten.

Wegen der objektiven Gefährlichkeit des Fahrens auf dem Gehweg (das subjektive Gefühl mag anders sein) wäre der Haftungsanteil des erwachsenen Aufsichtspflichtigen dort wahrscheinlich höher als beim begleitenden Fahren auf der Fahrbahn. Nach Ansicht des Amtsgerichts Traunstein sollen beide Alternativen in Frage kommen. Dagegen lehnt das Landgericht Mönchengladbach das gemeinsame Radeln auf der Fahrbahn ausdrücklich ab (5 S 75/03).

Foto: W. Hörmann

Berliner Mauerstreifzüge 2006

Mit Michael Cramer auf dem ehemaligen Grenzstreifen Geschichte erfahren

Zum 40. Jahrestag des Mauerbaus im Jahr 2001 wurde der »Berliner Mauerweg« gestartet – eine Initiative von Bündnis 90/Die Grünen im Berliner Abgeordnetenhaus. Seitdem wurden die Mauerreste unter Denkmalschutz gestellt, die 160 km lange Route ausgeschildert und zahlreiche Lücken fahrradfreundlich ausgebaut.

Der »Berliner Mauerweg« – mittlerweile ein Markenzeichen für die Verbindung von sanftem und Stadt-Tourismus – wurde so Vorbild für den fast 7000 km langen *Iron Curtain Trail*: dem

Rad- und Wanderweg entlang dem früheren Eisernen Vorhang von der Barentssee zum Schwarzen Meer. Er wurde – ebenfalls auf Antrag der Grünen – im letzten Jahr vom Europäischen Parlament beschlossen.

Auch in diesem Jahr, in dem sich der Mauerbau zum 45. Male jährt, laden Bündnis 90/Die Grünen unter der Leitung des Europa-Abgeordneten Michael Cramer zu den »Mauerstreifzügen« ein. Sie finden bei jedem Wetter statt, jedermann und jedefrau kann ohne Voranmeldung teilnehmen:



Touren & Termine

Abfahrt immer samstags am ...

- 3. Juni 14.00 h** Potsdamer Pl. (hist. Ampel)
- 17. Juni 14.00 h** S-Bahnhof Schöneweide
- 1. Juli 14.00 h** S-Bahnhof Lichtenrade
- 15. Juli 14.00 h** S-Bahnhof Griebnitzsee
- 29. Juli 14.20 h** Bootsanlegestelle Kladow
- 12. Aug. 14.20 h** Bahnhof Staaken
- 26. Aug. 14.00 h** Bahnhof Hennigsdorf
- 9. Sept. 14.00 h** S-Bahnhof Hermsdorf

MdEP Michael Cramer
www.michael-cramer.de

Balloonbike®

Das Leben ist hart genug.

Der Bundesgerichtshof urteilte im Fall der siebenjährigen Britt-Marie, die mit einer Fahrradgruppe auf einem Gehweg an der Ruhr unterwegs war und mit einer entgegenkommenden Radfahlerin zusammenstieß: Fährt ein von seiner Mutter auf dem Fahrrad begleitetes Kind über einen Sonderweg für Fußgänger, so wird die Mutter nicht dadurch von ihrer Aufsichtspflicht frei, dass sie verbotswidrig auf dem Gehweg mitradelt (BGH, VI ZR 176/86). Die Mutter haftete zu einem Viertel für den Unfallschaden, weil sie ihre Aufsichtspflicht verletzt hatte. Britt-Marie haftete nicht, denn sie war nicht für den Unfall verantwortlich. Die verletzte Radfahlerin hätte gar nicht auf dem Gehweg fahren dürfen und musste deshalb drei Viertel ihres Schadens selbst tragen. Der Bundesgerichtshof sagt zwar deutlich, dass Eltern auch zur Begleitung eines Kindes nicht auf dem Gehweg fahren dürfen, sieht aber auch das entstehende Dilemma. Man könne der Mutter nicht vorwerfen, ihre Tochter zu wenig beaufsichtigt zu haben, und ihr gleichzeitig zur Last legen, überhaupt auf dem Fußweg mitgefahren zu sein.

Für die gemeinsame Fahrt auf dem Gehweg oder am Fahrbahnrand gilt: Wer die Aufsicht über ein Kind hat, das noch nicht im Straßenverkehr geübt ist, muss dafür sorgen, dass er bei einem Fehlverhalten unverzüglich eingreifen kann. Das wird nur möglich sein, wenn man die Fahrweise aus der Nähe beobachten und korrigieren kann. Ob ein erwachsener Begleiter besser vor oder hinter dem Kind fährt, ist nicht gesetzlich geregelt. Als Vorteil des Vorausfahrens wird angeführt, dass das Kind „aufläuft“, wenn der Begleiter wegen einer kritischen Situation bremsen muss. Das Landgericht Mönchengladbach erlaubt auf einem Radweg auch das Vorausfahren des Kindes um mehrere Meter (5 S 75/03). Je nach Situation kann das eine oder das andere besser sein, oder das Fahren zu zweit nebeneinander. Eltern werden auch nach dem Temperament ihres Kindes (Hört es auf Zurufe?) entscheiden müssen, was die sicherste Verhaltensweise ist.

Die Rechtsprechung gibt leider keine brauchbare Anleitung für den Familienausflug. Eltern sollten sich auf ihren gesunden Menschenverstand verlassen und in ruhigen Straßen gemeinsam am rechten Fahrbahnrand fahren, bei stärkerem Verkehr auch auf dem Gehweg.

Roland Huhn
ADFC-Rechtsreferent



Die Leitsätze der zitierten Urteile und ihre Fundstellen in juristischen Fachzeitschriften finden ADFC-Mitglieder in der Fahrradrecht-Datenbank des ADFC.

Einfach Namen und Mitgliedsnummer eingeben und einloggen in: www.adfc.de/mitglieder.



Balloonbikes schonen die Wirbelsäule, bügeln Unebenheiten aus, halten hervorragend die Spur und rollen mühelos. Denn breite Spezialreifen von Schwalbe wie der „Big Apple“ oder der „Fat Frank“ nutzen die natürliche Dämpfung und ersetzen aufwändige Federungstechnik.

www.balloonbikes.com

Erfahren Sie alles über das genial einfache Prinzip der Reifenluftfederung: Forschungsergebnisse, technische Tipps und die Auswahl aus 100 Balloonbikes® verschiedener Hersteller.



Eine Initiative von

